

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **101 (1983)**

Heft 41

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schrifttum

- [1] Wittfoth H.: «Betrachtungen zur Theorie und Anwendung der Vorspannung im Massivbrückenbau». Beton- und Stahlbetonbau 76 (1981) Nr. 4, S. 78-86
- [2] Fenz, M.: «Grossbrücken in Massivbauweise - Wechselwirkung von Konstruktion und Baudurchführung». Zement und Beton 25 (1980) Nr. 2, S. 48-53
- [3] Roubin, E., Diel, W.: «Konstruktions- und Wirtschaftlichkeitsmerkmale im Spannbeton-Grossbrückenbau». Zement und Beton 25 (1980) Nr. 2, S. 54-59
- [4] Roubin, E.: «Errichten der Hangbrücke Puchreith - Erste österreichische Grossbrücke in Segmentbauweise». Zement und Beton 25 (1980) Nr. 3, S. 69-70; Österr. Betontag
- [5] Zoubek, H.: «Freivorbau mit Rüstträger - Beschreibung des Verfahrens, der Vorrichtung und Baubericht». Zement und Beton 23 (1978) Nr. 1, S. 8-16
- [6] Hönemann, J., Michel, K., Theil, H., Wagner, K.: «Neue Grossbrückenbauten mit Vorschubrüstungen». Züblin-Rundschau Nr. 12, März 1981, S. 4-7
- [7] Herbeck, H., Reismann, W.: «Die Baudurchführung grosser Talsperren und Staustufen». Österreichische Wasserwirtschaft 29 (1977) Nr. 9/10, S. 243-264
- [8] Verstärkte Nutzung des Wasserkraftpotentials der Welt. Glückauf 118 (1982) Nr. 11, S. 566
- [9] Baustädter, K.: «Die Kraftwerksgruppe Malta». Zement und Beton 21 (1976) Nr. 3, S. 148; Österr. Betontag
- [10] Baustädter, K.: «Überblick über Planung und Bau der Kraftwerksgruppe Malta der österreichischen Draukraftwerke». Zement und Beton 21 (1976) Nr. 5, S. 230-238
- [11] Kraftwerksgruppe Malta. Energiewirtschaft EW 47-48. Verlag W. Herget, Wien, 1976, 164 S.
- [12] Pircher, W.: «Die Kraftwerksgruppe Sellrain-Silz». Zement und Beton 25 (1980) Nr. 3, S. 82 und 114-115; Österr. Betontag
- [13] Pöchlhacker, H.: «Auslandsbautätigkeit im Iran - Bauvorhaben Minab». Zement und Beton 25 (1980) Nr. 3, S. 77 und 97-104
- [14] Creter-Crane, Model 150x18 und 130x24; Rotec Industries, Elmhurst, Illinois/USA; Grove
- [15] Wisser, E.: «Der Bau des Kavernenkrafthauses Langenegg». Bauingenieur 57 (1982) Nr. 5, S. 185-192
- [16] Feischl, M., Cichocki, B.: «Der Bau des Dampfkraftwerkes Voitsberg 3». Mayrder 26 (1981) Nr. 12, S. 3-9
- [17] Cichocki, B.: «Der Stahlbetonkühlturm für das Kraftwerk Voitsberg 3». Schweizer Ingenieur und Architekt 99 (1981) Nr. 47, S. 1087-1092
- [18] Klengel, R.: «Das Dampfkraftwerk Voitsberg III - Die Errichtung der baulichen Anlagen für 330-MW-Leistung». Zement und Beton 26 (1981) Nr. 4, S. 162-169
- [19] Sommer, H., Sinnhuber, N.: «Strassenbeton mit besonders hoher Frühfestigkeit». Zement und Beton 27 (1982) Nr. 1, S. 8-10
- [20] Sommer, H.: «Strassenbeton besonders hoher Frühfestigkeit». Untersuchungsbericht B 504, Forschungsinstitut des VÖZ, Februar 1982
- [21] Dutron, P.: «Le béton de demain sera-t-il durable?». Rapport Nr. 6, Kongress Ermco, Brüssel, September 1980
- [22] Tambour, A.: «Trends zu bestimmten Festigkeitsklassen bei Transportbeton». Zement und Beton 25 (1980) Nr. 1, S. 15-16
- [23] ÖNORM B 4200, Teil 10: Beton; Herstellung und Überwachung. Gründruck 1982. Österr. Normungsinstitut, Wien
- [24] Sommer, H.: «Anforderungen an Zuschläge nach ÖNORM B 3304/1981 - Zuschläge aus natürlichem Gestein». Zement und Beton 26 (1981) Nr. 1, S. 11-14
- [25] Nischer, P.: «Eignung natürlicher Korngemische für die Betonherstellung». Zement und Beton 25 (1980) Nr. 1, S. 6-10
- [26] Betonherstellung auf der Kleinbaustelle. Merkblatt 18; Bauberatungsstelle des VÖZ und des Österr. Betonvereins, Wien, 1980
- [27] Krulis, M.: «Betonherstellung auf der Kleinbaustelle». Beton-Ratgeber Nr. 1, VÖZ, Wien, 1980
- [28] Bomhard, H.: «Beton für Behältersysteme zur Speicherung flüssiger Gase - Wirklichkeiten, Möglichkeiten und Grenzen». Vortrag am 15. Mai 1981 in Hamburg, Deutscher Betontag, S. 407-422
- [29] Hampe, E.: «Flüssigkeitsbehälter». Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn, Berlin 1980 (Teil 1, Grundlagen, 290 S.) und 1982 (Teil 2, Bauwerke, 400 S.)
- [30] Maillart, R.: «Aktuelle Fragen des Eisenbetonbaus». Schweizerische Bauzeitung. Bd. 111, Nr. 1, S. 1-5

sind Unterbrechungen für die Montage der Kesselträger, Dachkonstruktion, Fassadenunterkonstruktion usw. vorgesehen. Ende 1982 ist das erste Kessel-

haus fertiggestellt, und man rechnet mit Inbetriebnahme des VKG-Kraftwerksblocks im Oktober 1985 und das der Newag ein Jahr später.

Bildnachweis: 3 u. 4 Züblin, 6 Reismann und 7 Foto-Gerlach, Wien.

Adresse des Verfassers: G. Brux, dipl. Ing., Schreyerstr. 13, D-6000 Frankfurt a. Main 70.

Wettbewerbe

Provalbau AG, Wohnüberbauung «Wartbühlchen» in Staad SG

In diesem öffentlichen Projektwettbewerb wurden 12 Entwürfe beurteilt. Ergebnis:

1. Preis (11 000 Fr. mit Antrag zur Weiterbearbeitung): Beat Affolter und Piet Kempter, St. Gallen/Trogen

2. Preis (10 000 Fr.): Peter und Joerg Quarella, St. Gallen, mit Barbara Petri und Fredy Stiefel

3. Preis (6000 Fr.) Ralph Simmler, Goldach; Mitarbeiter: Christof Simmler

4. Preis (4000 Fr.): Alex Buob, Rorschacherberg

5. Preis (3000 Fr.): Ueli Schnetzer, Rorschach/Düsseldorf; Mitarbeiter: Diego Gähler, Werner Binotto

6. Preis (2000 Fr.): Rausch Ladner Clerici AG, Rheineck; Mitarbeiter: Bruno Zünd

Fachpreisrichter waren Josef Leo Benz, Wil, Kurt Huber, Frauenfeld, Walter Peyer, Kreisplaner, St. Gallen, René Antoniol, Frauenfeld, Ersatz.

Nouvelles gares de Saignelégier et Le Noirmont

18 projets sont parvenus dans les délais. Le jury a décidé d'écarter un projet du jugement, car seule la gare du Noirmont a été traitée. Un autre projet a dû être écarté de la répartition des prix. Résultats:

1er prix (8000 Fr.): André Brahier, Delémont

2e prix (7000 Fr.): Portmann & Boéchat, Delémont

3e prix (5500 Fr.): Chavanne & Hirschi, Delémont et Moutier

4e prix (2500 Fr.): Architrave, Delémont

5e prix (2000 Fr.): J. Surchat & P. Chèvre S.A.

Architectes dans le jury: Dominique Nusbaumer, Delémont, Robert Monnier, Neuchâtel, Ernest Bühler, chef du Service des bâtiments BLS, Berne, André Bron, Bassecourt, expert, F.-A. Groslimond, Courtételle, expert. Le jury propose le bureau de André Brahier, Delémont, pour l'exécution de la gare de Saignelégier, le bureau de Port-

Bauwirtschaft

Bauwirtschaft wirbt um Verständnis in der Öffentlichkeit

(izb). Eine konjunkturell positive Wende ist in der zürcherischen Bauwirtschaft noch nicht in Sicht. Zwar kann die Beschäftigung bis Ende 1983 als gesichert gelten, doch werden der abnehmende Auftragsbestand und das sehr gedrückte Preisniveau nächstes Jahr eine Anpassung des Angebotes erzwingen. Unter diesen Umständen tritt die Bauwirtschaftskonferenz des Kantons Zürich (BKZH) für eine Verminderung der unzähligen Hindernisse ein, die dem Bauen in den Planungs- und Bewilligungsverfahren sowie vielfach auch auf politischer Ebene entgegenwirken. Sie bedauert ferner die Vergewaltigung einiger Behörden, die oftmals einem eigentlichen Steuerexport in andere Kantone gleichkommt. Nach Bruno Polla (Ebmatigen), dem Präsidenten der BKZH, braucht die Bauwirtschaft weder staatliche Hilfe noch Schadenfreude, sondern Verständnis.

mann et Boéchat pour l'exécution de la gare du Noirmont.